



Hohenstaufenstiftung
Bürgerstiftung Landkreis Göppingen

Geschäftsbericht 2009

ICH!DU!

WIR!

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Stifterinnen und Stifter, liebe Spenderinnen und Spender,



das Jahr 2009 war für die Hohenstaufenstiftung ein Jahr der Konsolidierung. Nachdem Gründungsjahr 2007 und dem Start in die Fördertätigkeit im Jahr 2008, stand das letzte Jahr im Zeichen der Vorbereitung der eigenen, eigentlichen operativen Projektarbeit. Mit der Probephase unseres Projekts „Chance 2011“ in Zusammenarbeit mit der Uhlandschule haben wir die Grundlage für ein erfolgreiches landkreisweites Projekt gelegt. Die Früchte dieser Arbeit werden wir im laufenden Geschäftsjahr sehen können. Auch in diesem Jahr möchte ich es nicht versäumen, dem Vorstand um Veronika Probst und meiner Stellvertreterin Karin Kaufmann sehr herzlich zu danken. Mein herzlichster Dank gilt vor allem aber auch den vielen Unterstützerinnen und Unterstützern, Stiftern und Spendern, ohne deren Zutun die Arbeit der Hohenstaufenstiftung nicht möglich wäre.

Ihr

Klaus Riegert MdB,
Stiftungsratsvorsitzender

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Freunde der Hohenstaufenstiftung, liebe Leserinnen und Leser,



ein nach außen ruhigeres Jahr 2009 liegt hinter der Hohenstaufenstiftung. Hinter den Kulissen wurde aber fleißig an der Vorbereitung und den Grundlagen für operative Projekte gearbeitet. Mit unserem Schulprojekt „Chance 2011“ wollen wir dauerhaft im Landkreis tätig sein. Nach der Pilotphase sind wir nach Pfingsten an die breite Öffentlichkeit getreten. Ein besonderer Dank gilt der Uhlandschule Göppingen, dem bereitstehenden Paten und Gründungstifter Ulrich Deininger mit der Philanthropia-Stiftung. Mit großer Freude blickt der Vorstand auch auf den 2010 wieder stattfindenden „Sichtwechsel“, der 2008 ein so guter Erfolg war. Allen Stiftern und Spendern danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und die tatkräftige Unterstützung unserer Arbeit und den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die stets so vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ihre

Veronika Probst,
Vorstandsvorsitzende

Hohenstaufenstiftung
Bürgerstiftung Landkreis Göppingen

Manfred-Wörner-Straße 144

73037 Göppingen

Postfach 0211

73002 Göppingen

Tel.: 0 71 61/98 66 14 7

Fax: 0 71 61/98 66 14 9

ePost: kontakt@hohenstaufenstiftung.de

netz: www.hohenstaufenstiftung.de

Volksbank Göppingen

Kto 223 223 000 BLZ 610 605 00

IBAN: DE42 6106 0500 0223 2230 00

BIC: GENODES1VGP



| | |
|-----------------|-------|
| Finanzen | S. 4 |
| Förderung | S. 11 |
| Projekt | S. 14 |
| Stifter | S. 17 |
| Unterstiftungen | S. 18 |
| Ausblick | S. 24 |
| Dankeschön | S. 27 |

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Geschäftsbericht 2009 liegt Ihnen wiederum eine kompakte Zusammenfassung der Arbeit der Hohenstaufenstiftung vor. Einen großen Raum nimmt dabei die Darstellung der Finanzen ein. Uns ist eine große Transparenz wichtig, um Ihnen aufzuzeigen, wie wir unsere Mittel einsetzen und verwenden. Dass wir dies sinnvoll und satzungsgemäß getan haben, soll Ihnen der Überblick über unsere Fördermaßnahmen und Projekte zeigen. Die weitere Entwicklung an den Finanz- und Kapitalmärkten hat auch für uns durch die Finanzkrise an erheblicher Bedeutung gewonnen. Seien Sie sich versichert, dass wir verantwortungsvoll mit dem uns anvertrauten Vermögen umgehen.

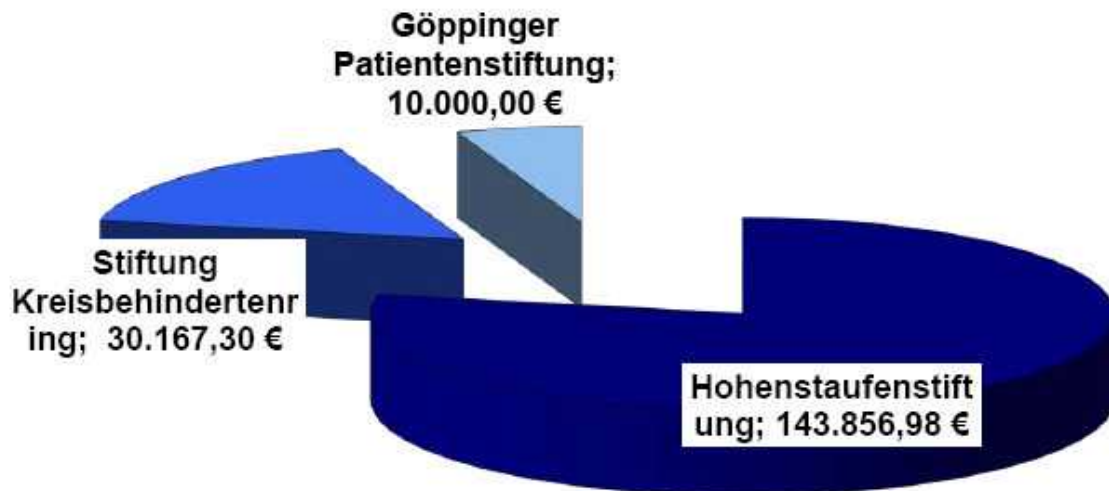
Ihr

Oliver Hokenmaier, geschäftsführender Vorstand

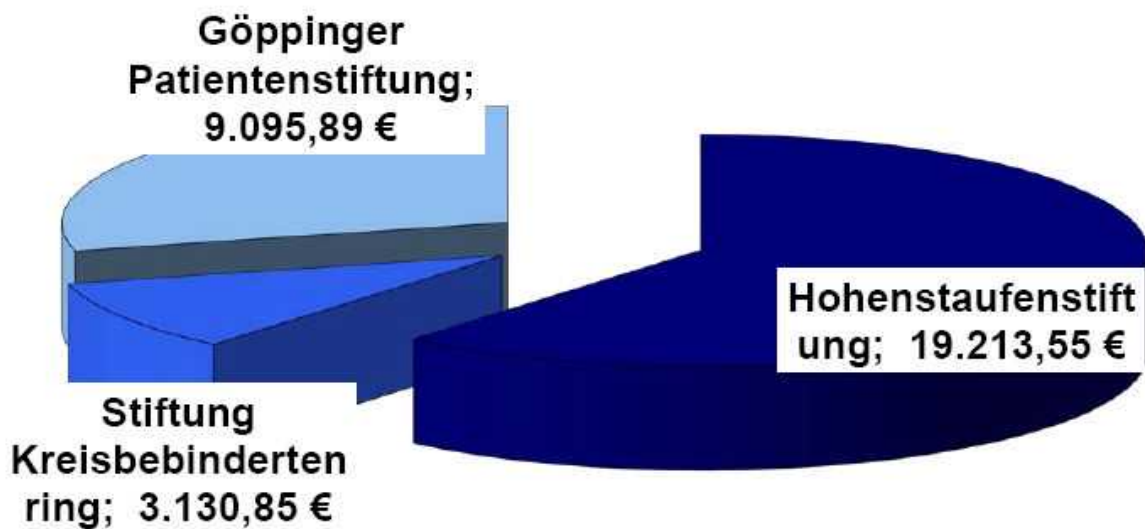


Überblick

Vermögen gesamt

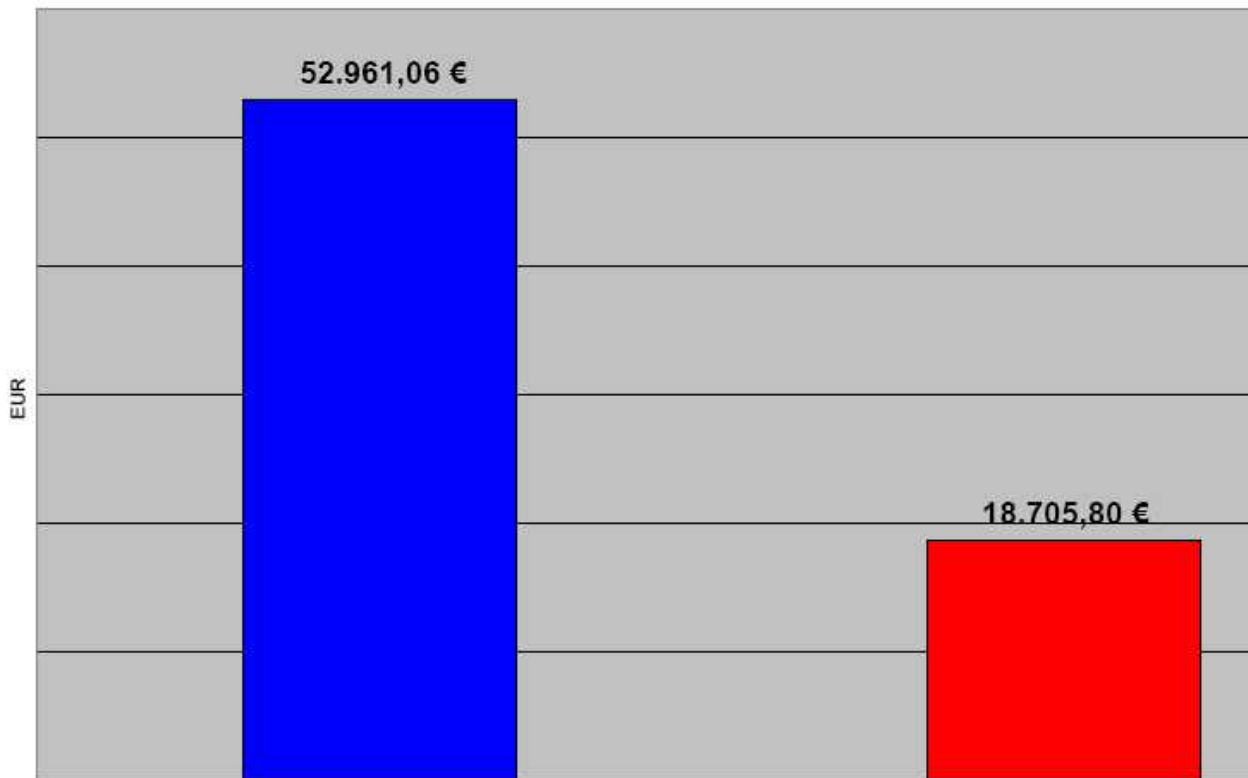


Mittel f. Zwecke

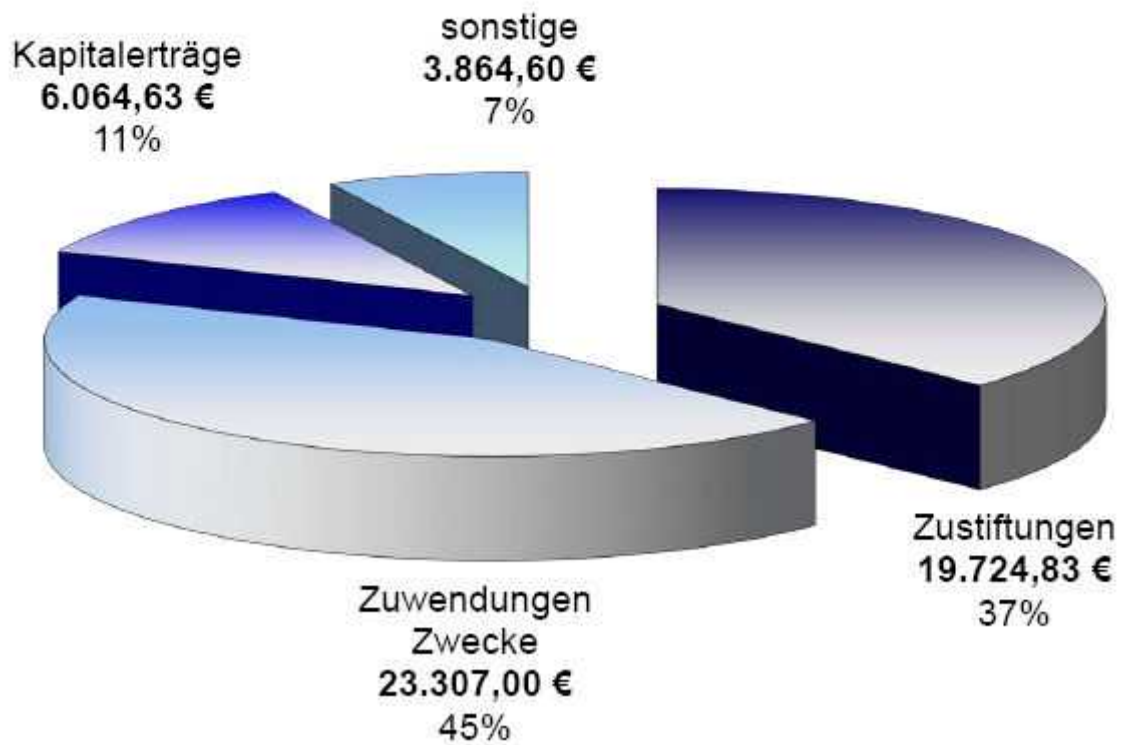




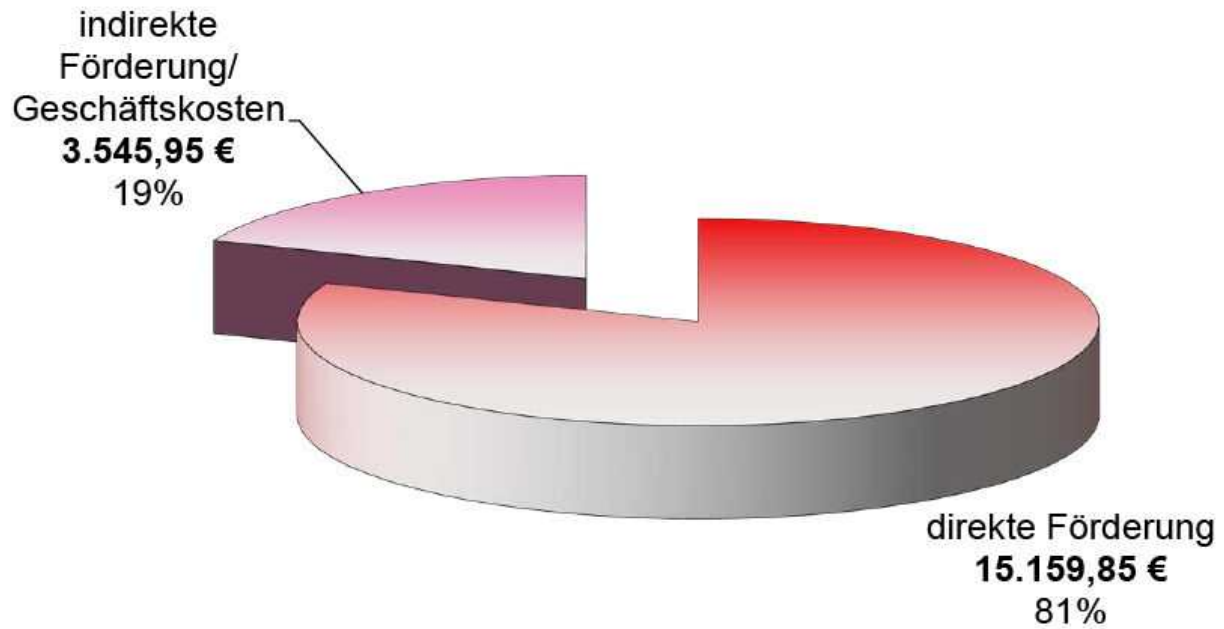
Einnahmen/Ausgaben gesamt



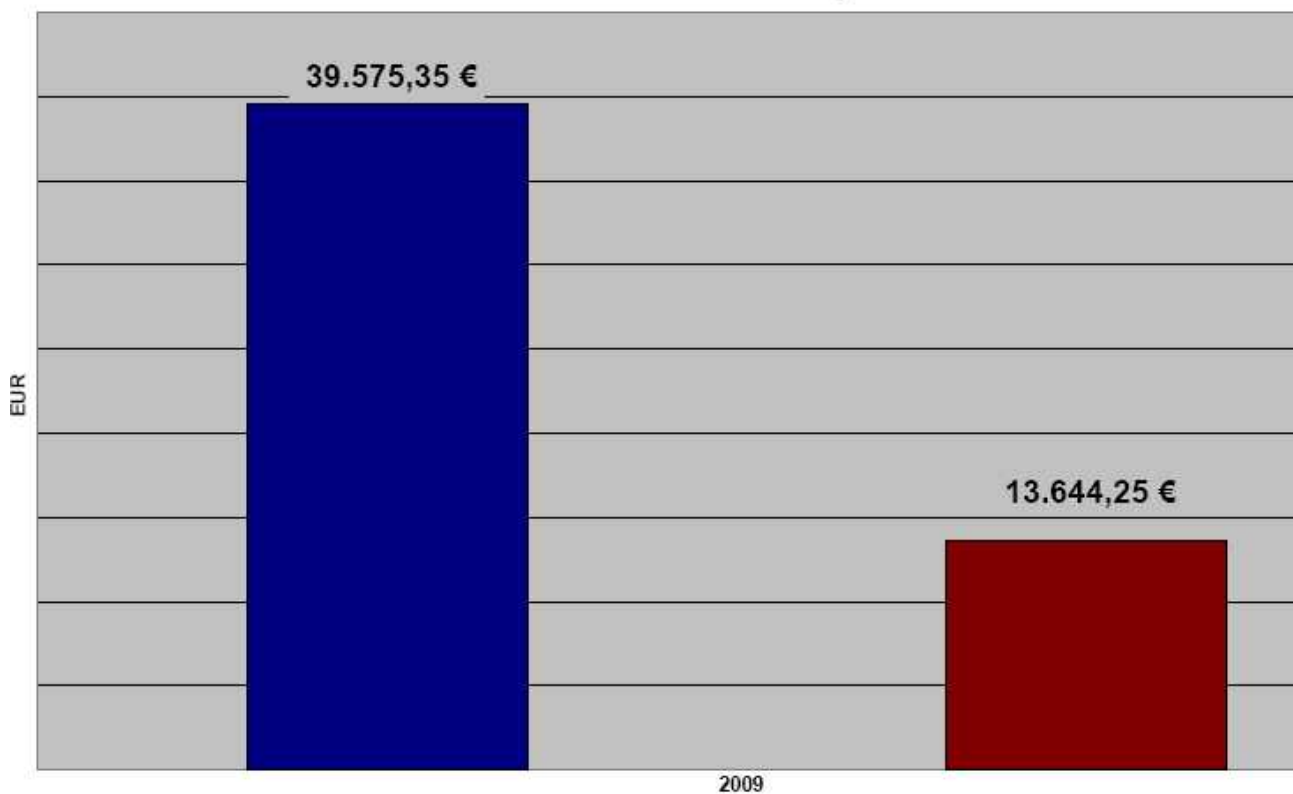
Einnahmenart



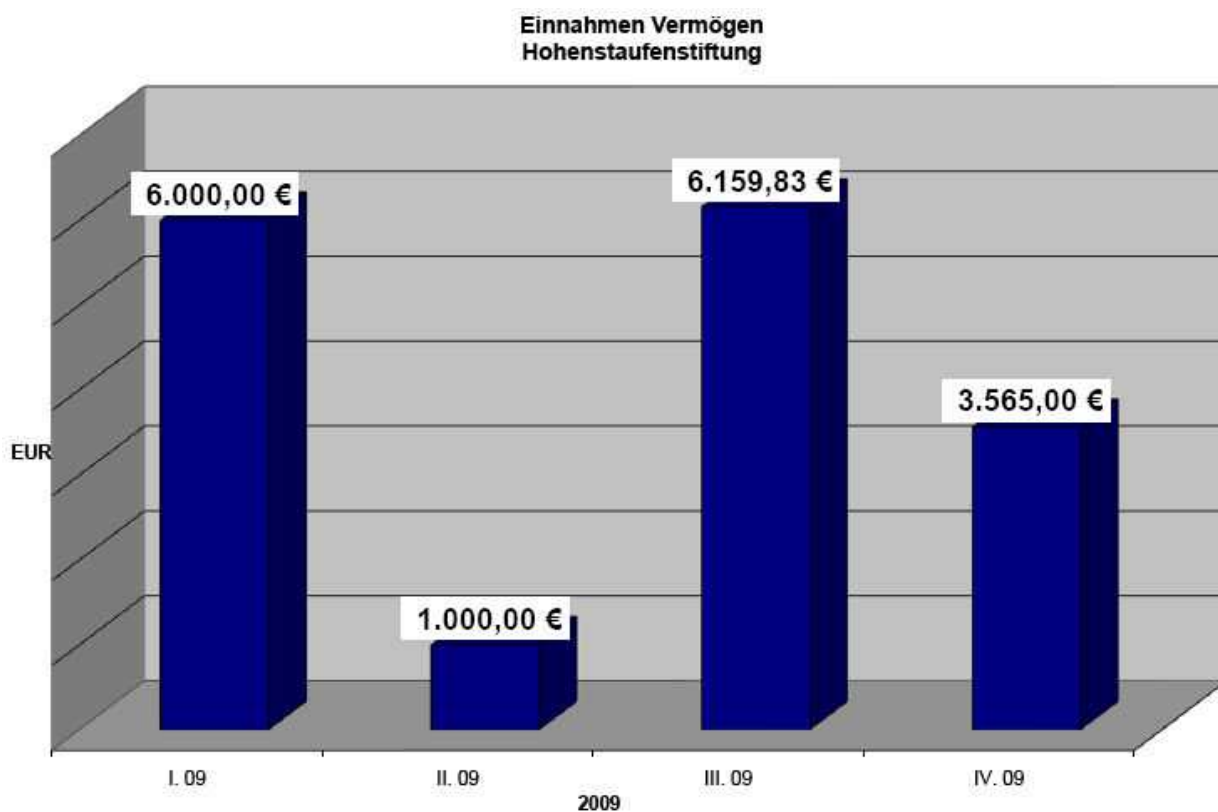
Ausgabenart



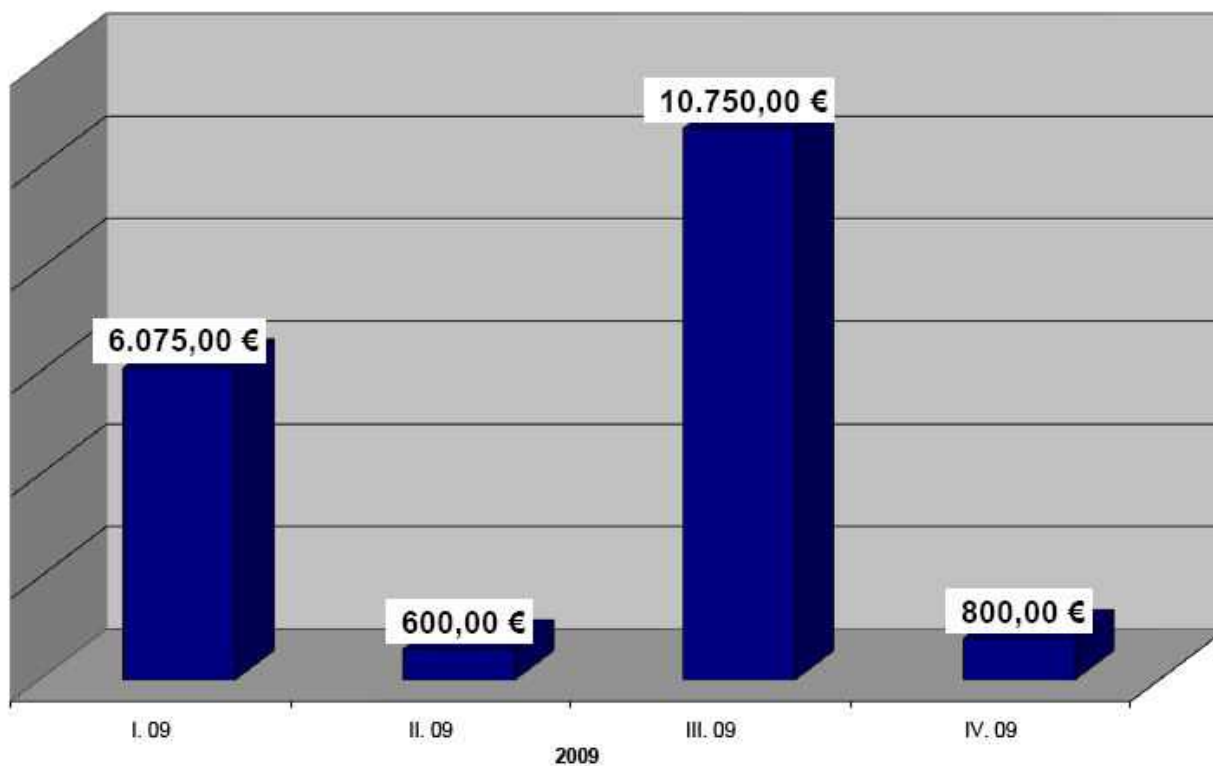
Einnahmen & Ausgaben

Einnahmen/Ausgaben
Hohenstaufenstiftung

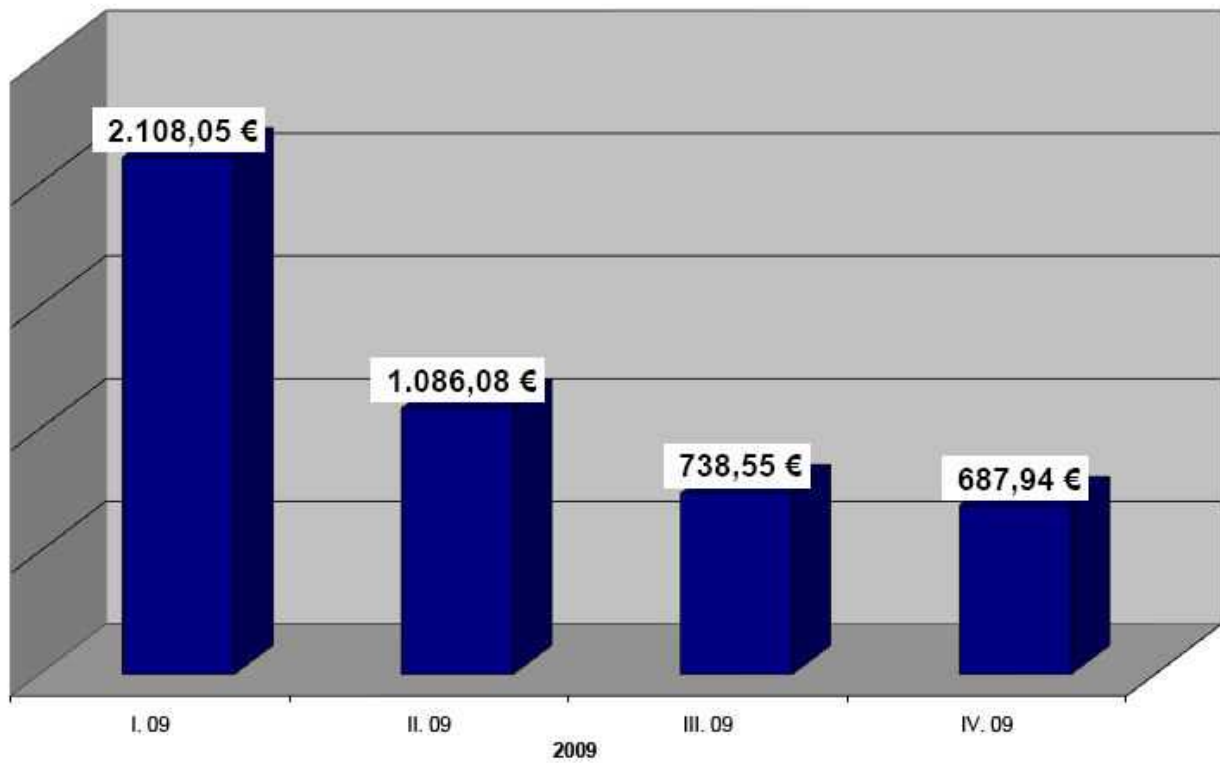
Einnahmen



Einnahmen Zwecke Hohenstaufenstiftung

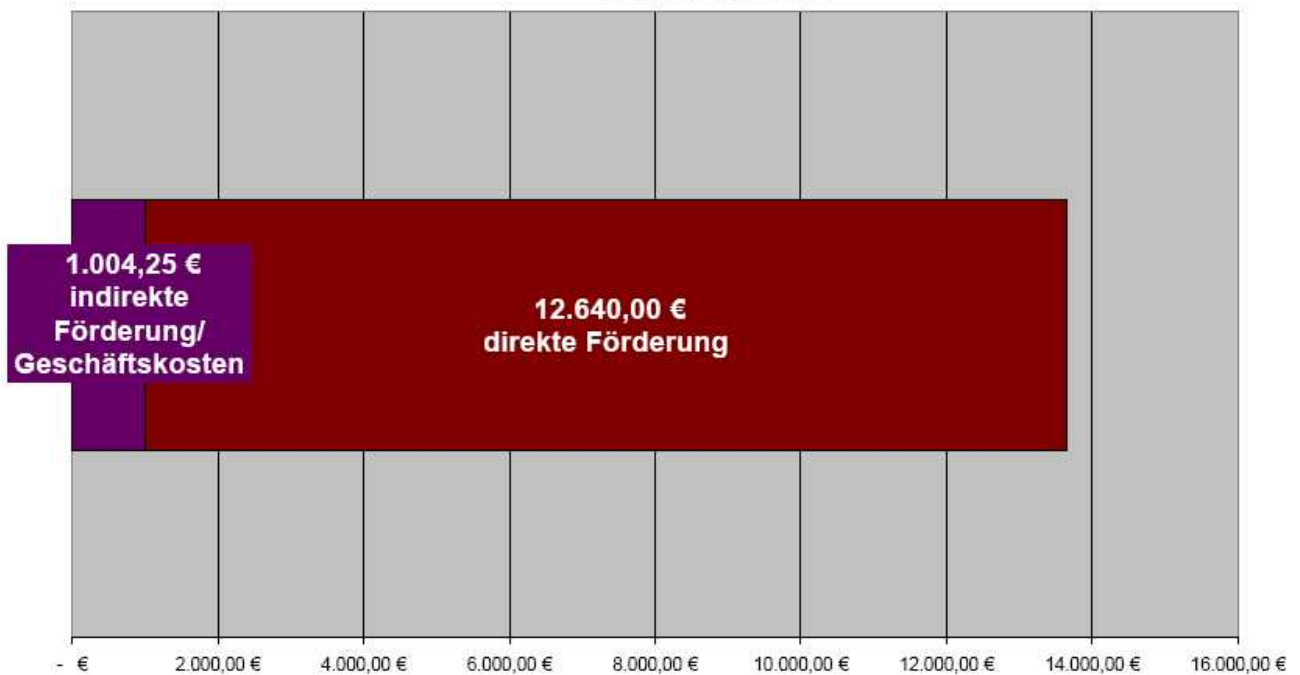


Einnahmen Kapitalerträge Hohenstaufenstiftung



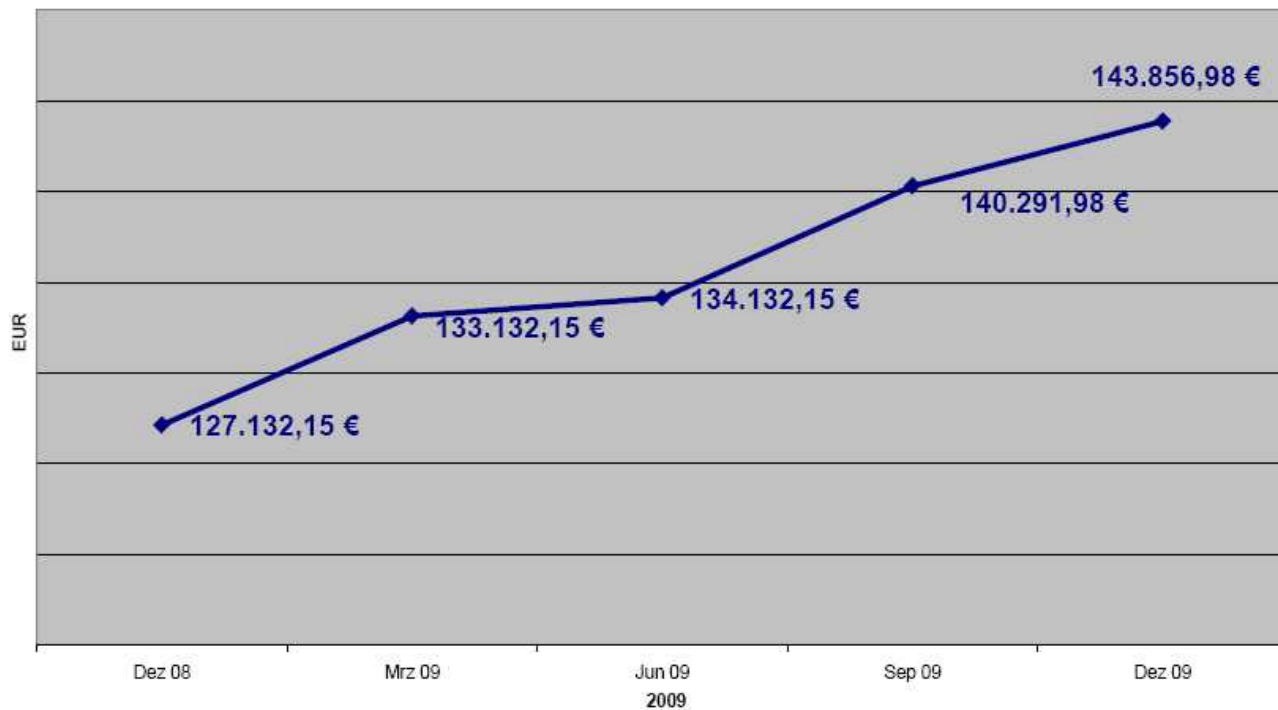
Ausgaben

Ausgaben Hohenstaufenstiftung



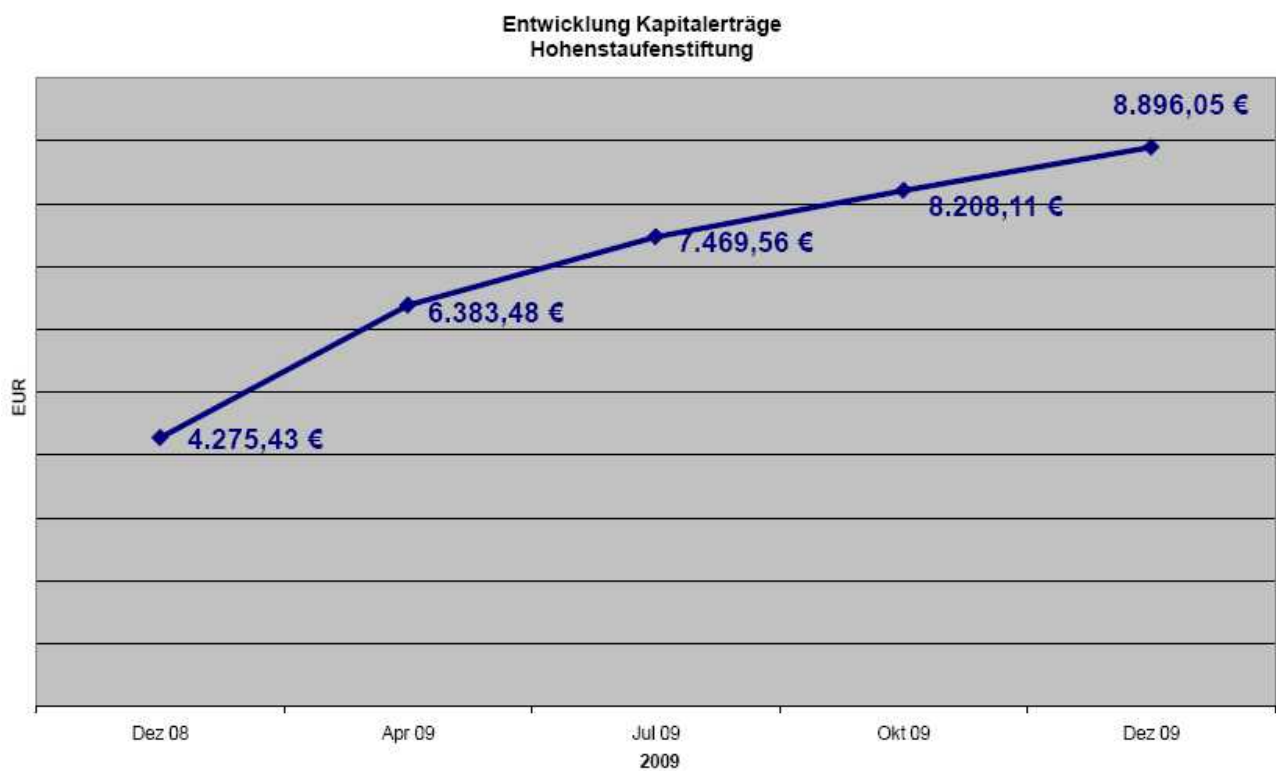
Entwicklung

Entwicklung Vermögen Hohenstaufenstiftung



Entwicklung Zuwendungen Zwecke Hohenstaufenstiftung





ICH! DU!

WIR!





**Kreisverein Leben mit Behinderungen
Göppingen e. V.**

Der Bau der Kerzenwerkstatt wurde mit

3.000,00 €

gefördert.



Mit

2.500,00 €

wurde dieses Projekt zur Vernetzung der Angebote in der Kinder- und Jugendhilfe unterstützt.



Nach 2008 wurde diese Aktion auch 2009 unterstützt. Diesmal mit

500,00 €.



Damit der Bau eines Stationären Hospizes im Landkreis angegangen werden kann wurde der Verein mit

5.000,00 €

gefördert.



Von Beginn an im Landkreis von der Hohenstaufenstiftung unterstützt, wurde 2009 das Bot-schafterseminar für diese Ehrenamtsaktion mit

300,00 €

finanziert.

Damit der Erlös dieses Konzertes unge-schmälert den Zugesagten zukommen konnte, wurde der Förderverein Mobile Ju-gendarbeit Geislingen e.V. mit

200,00 €

gefördert.

Mehr als nur ein Weihnachtskonzert!
Nostalgie und Hot Music zu Gunsten der GZ-Weihnachtsaktion und der Hip-Hop-Gruppen von Jorge Gonzalez

Drei Sängerinnen und vier Musiker spielen neu arrangierte Jazztunes, die im Deutschland der 1930er und 40er Jahre verboten waren.
www.swing-alive.de

SWING TANZEN VERBOTTEN
SEPTET

Vorverkauf: 14,-
zzgl. VVK-Gebühr
Abendkasse: 17,-

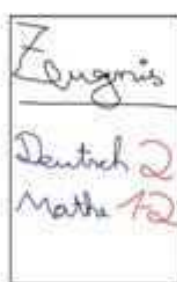
Vorverkaufsstellen:
Geislingen: Buchhandlung Ziegler, Travel-Service
Überlinger Straße 61, Volksbank Geschäftsstellen,
Geislinger Zeitung
Göppingen: NWZ ticketservice Rosenstr. 24

Gruppenermäßigung 10 % ab 10 Personen.
(nur Geislingen)
Veranstalter:
Förderverein Mobile Jugendarbeit Geislingen e.V.

8. Dez 2009
Jahnhalle
Geislingen

Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.00 Uhr

Chance 2011



Pilotphase und Fortführung des Projekts haben für 2009 Fördermittel in Höhe von

1.140,00 €

in Anspruch genommen.

Ein Projekt zur Förderung des
Übergangs auf Realschule
und Gymnasium



Alles
Pisa?

Herausforderung

Kinder aus bildungsfernen Schichten, finanziell schlecht gestellten Familien und/oder mit Migrationshintergrund haben nach den Erkenntnissen der verschiedensten Studien zum deutschen Bildungssystem geringere Chancen, nach Ende der Grundschulzeit auf die Realschule oder das Gymnasium zu wechseln. Die Bedeutung von Bildung nimmt zugleich aber in der Arbeitswelt immer mehr zu. Je besser und umfangreicher die Bildung, umso geringer das Risiko, von Arbeitslosigkeit betroffen zu sein.



Motivation



Mit dem Projekt „Chance 2011“ möchte die Höhenstaufenstiftung den Herausforderungen der derzeitigen Bildungs- und Schullandschaft entgegentreten. Durch gezielte pädagogische Hilfestellungen sollen benachteiligte, aber begabte und lernwillige Grundschülerinnen und -schüler die Möglichkeit erhalten, sich für einen Übergang auf die Realschule oder das Gymnasium zu befähigen. „Lernen lernen“, Ehrgeiz zu entwickeln und die Bedeutung einer guten Bildung zu verinnerlichen steht dabei den konkreten Inhalten voran.





Eckpunkte

2 h p. Woche Förderunterricht durch ausgebildete Lehrer

Ziel: Übergang auf Realschule / Gymnasium

Zielgruppe: 3. Klasse, Fortführung in der 4. Klasse

Auswahlkriterien:
 • durch äußere Umstände benachteiligte Kinder
 • Begabung, Intelligenz und Auffassungsgabe
 • häusliche Situation der Familie (familiär und finanziell)

Gruppengröße: 8-10, max. 12



Grundsätze

Der konkrete Inhalt des durchzuführenden Unterrichts muss sich an den jeweiligen Schülerinnen und Schülern orientieren. Sprachförderung ist dabei ein wichtiges Thema, darf aber nicht alleiniger Inhalt sein. Die Schülerinnen und Schüler sollen vielmehr auf der Grundlage ihres jeweiligen Entwicklungs- und Bildungsstandes individuell gefördert werden.

Der Inhalt des Förderunterrichts muss die übergeordneten Ziele im Blick haben:

Heranführen an gezieltes Lernen

Entwicklung von Ambitionen

Bedeutung von Bildung erkennen und Ehrgeiz entwickeln



Zum Stifftertreffen 2009 wurden wir von den Gründungstiftern Hans und Ottmar Binder eingeladen.

Herzlichen Dank für die Bewirtung und Vorstellung der Hans und Ottmar Binder GmbH!



Stiftung Kreisbehindertenring Göppingen

Im April wurde der Kreisbehindertenring Göppingen vom Land Baden-Württemberg mit dem Ehrenamtspreis „echt gut“ für sein ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Ein gutes Spendenaufkommen sorgte für die finanzielle Aufstockung des Grundstocks bei der Hohenstaufenstiftung.

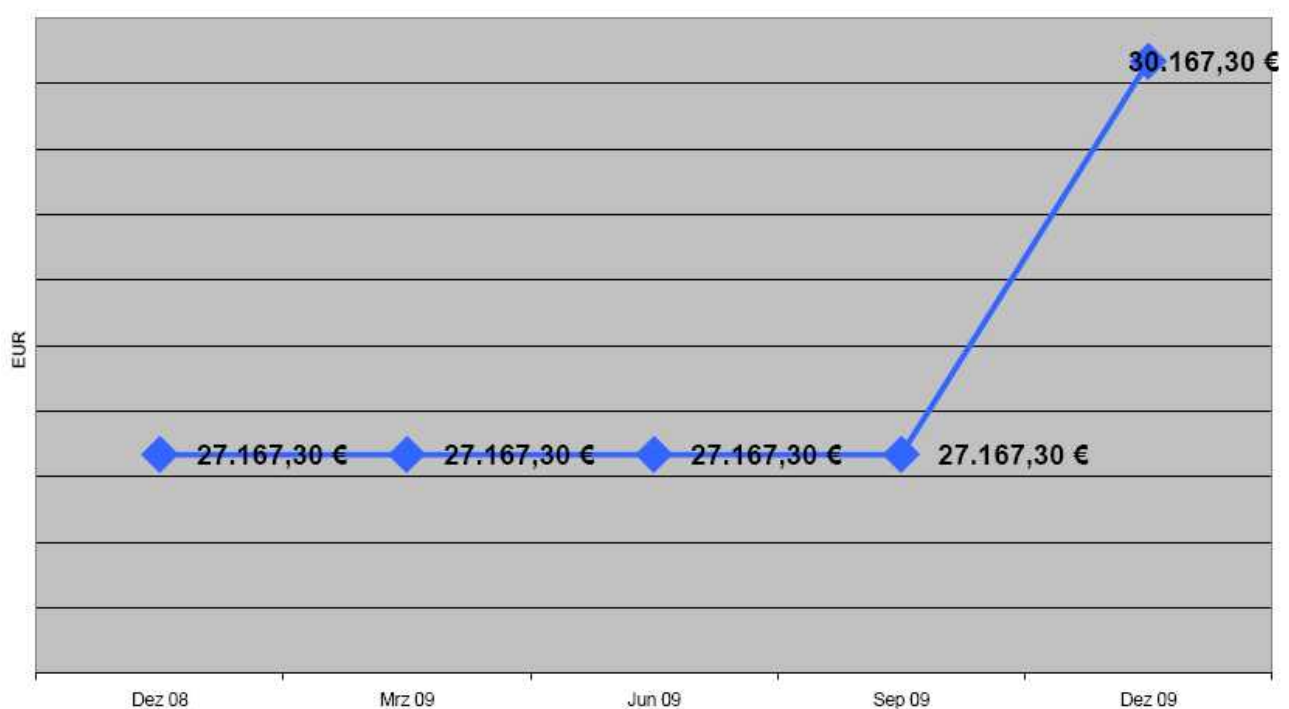
Aktivitäten mit ständiger Beteiligung des Kreisbehindertenrings Göppingen:

- **Barriere freie Gastronomie und Hotellerie**
- **Kreissozialausschuss**
- **Teilhabeplan für Menschen mit Behinderungen im Kreis Göppingen—Wegweiser für Menschen mit Behinderungen**
- **Tourismusinitiative Stauferkreis (TiS)**

Einrichtungen des Kreisbehindertenrings Göppingen:

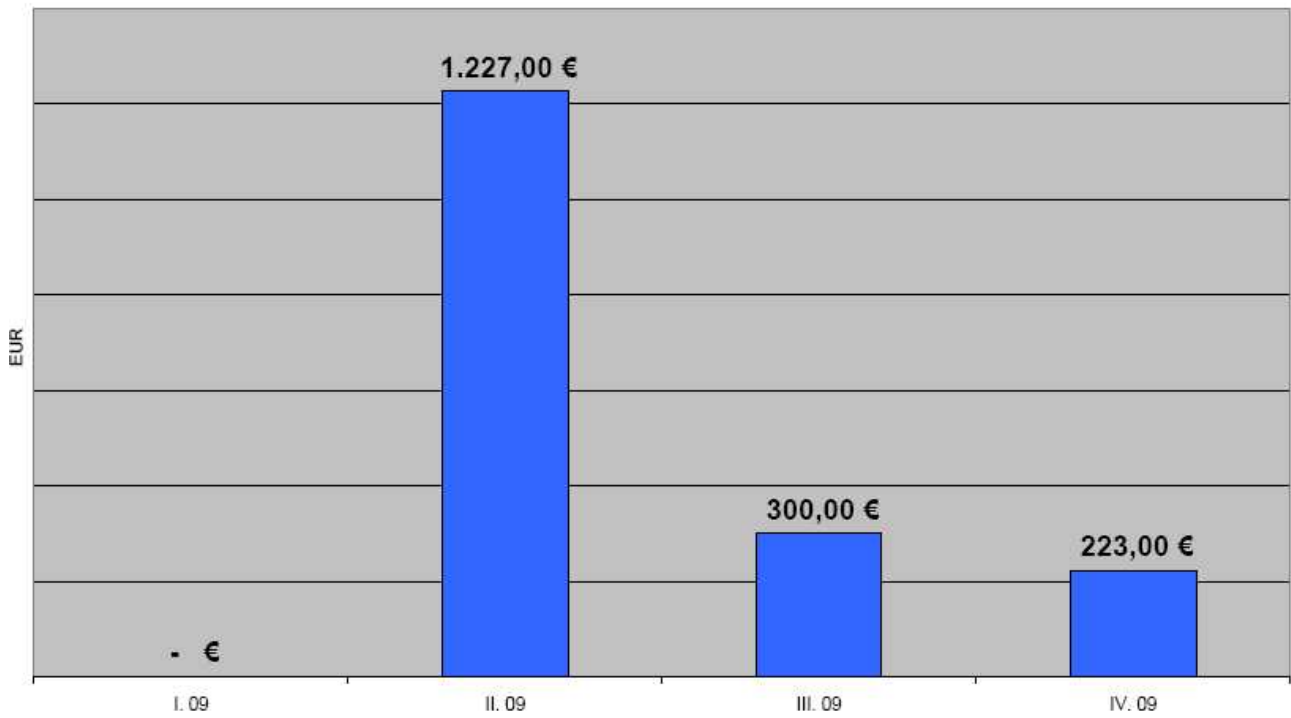
- **Wohnungsbörse für Barriere freie Wohnungen**
- Internetplattform www.kreisbehindertenportal-goeppingen.de

Stiftung Kreisbehindertenring Göppingen Vermögen Entwicklung

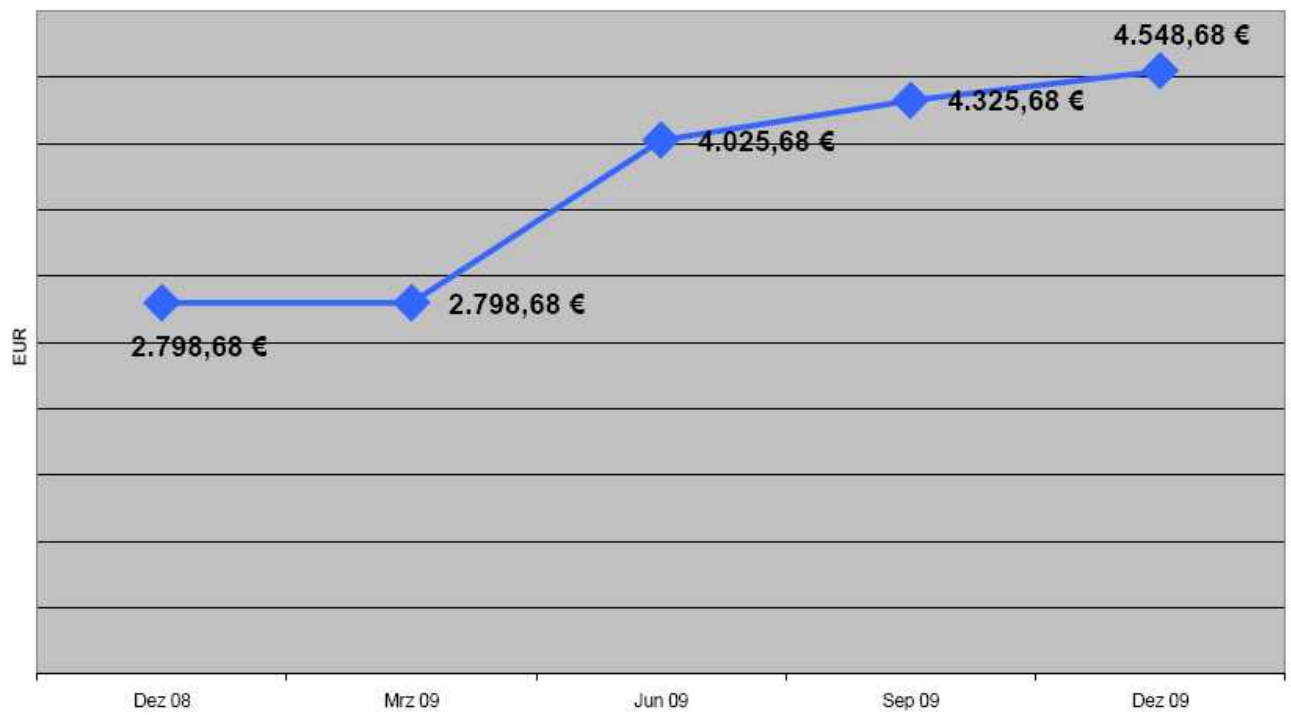




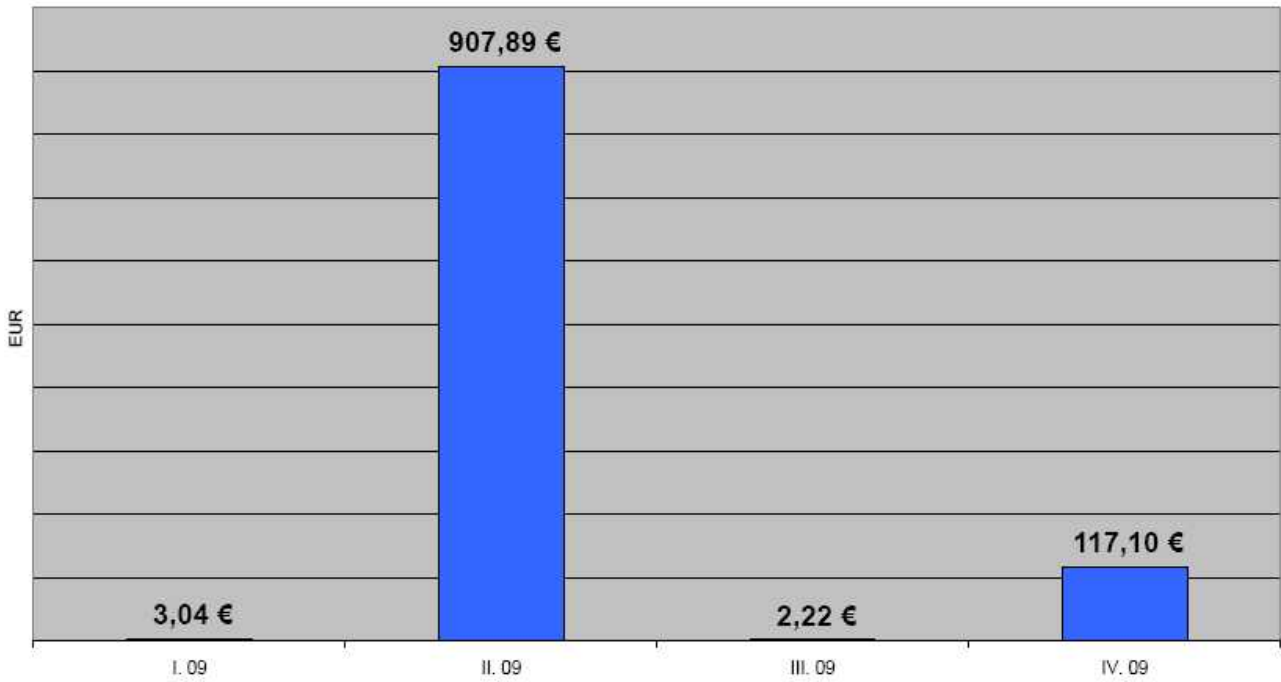
Stiftung Kreisbehindertenring Göppingen Spenden Quartal



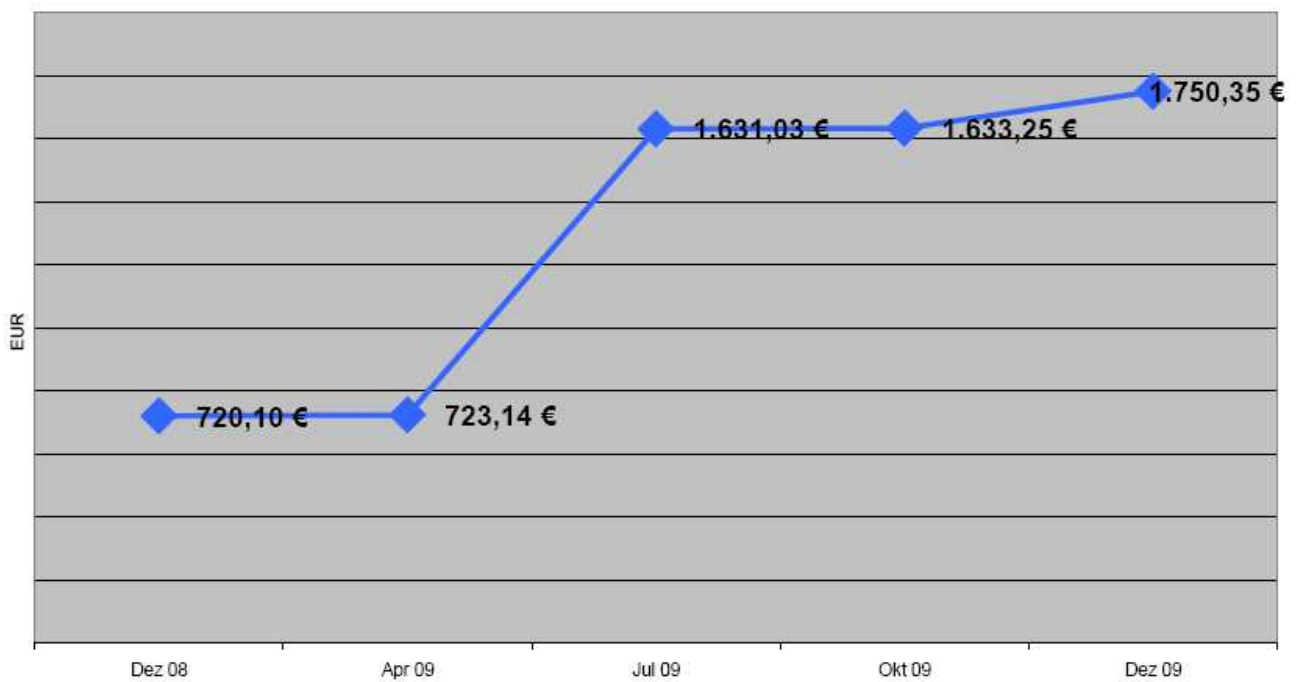
Stiftung Kreisbehindertenring Göppingen Spendenverlauf Summe



Stiftung Kreisbehindertenring Göppingen
Kapitalertrag Quartal



Stiftung Kreisbehindertenring Göppingen
Kapitalertrag Summe





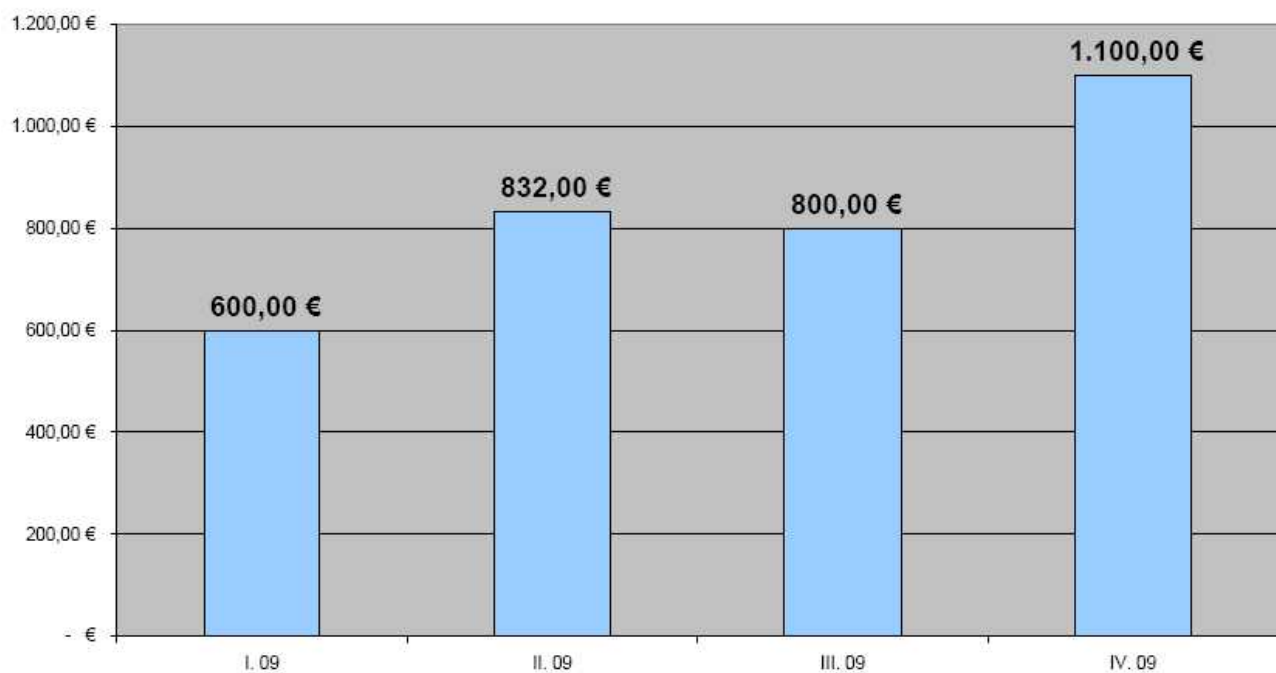
Göppinger Patientenstiftung

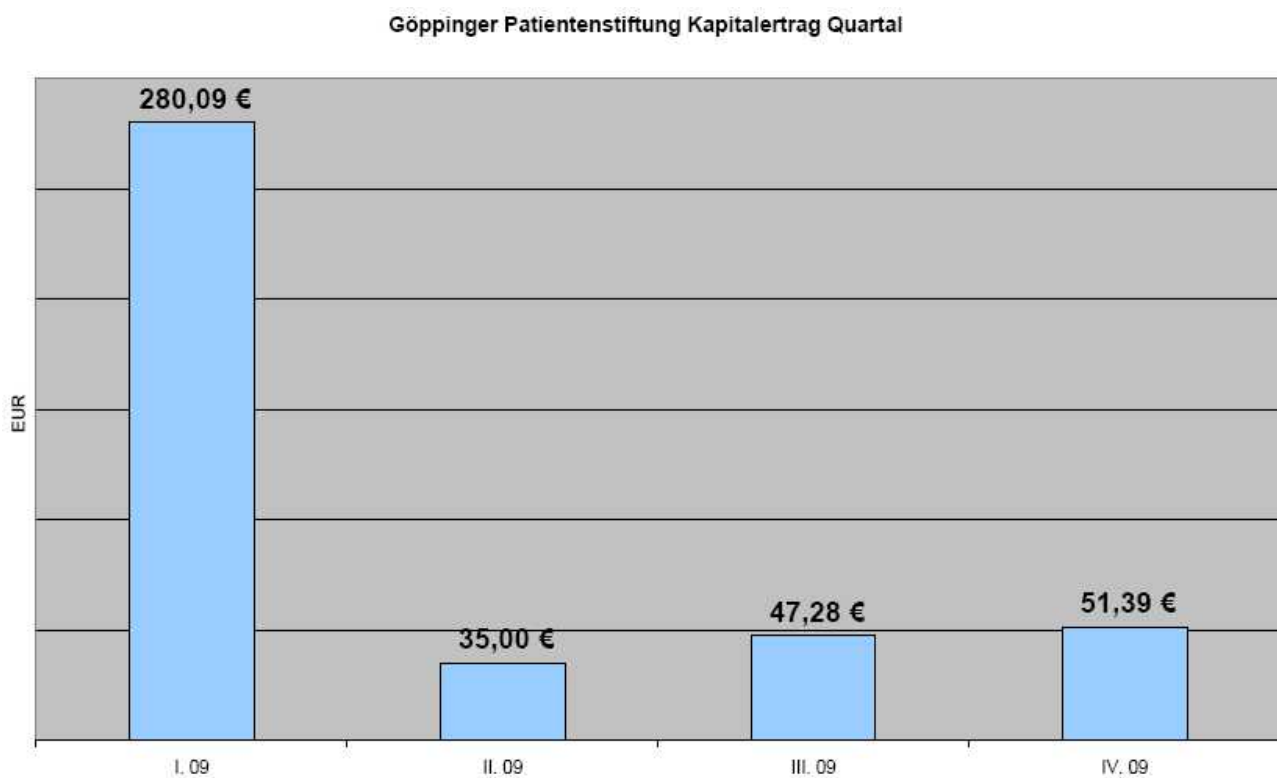
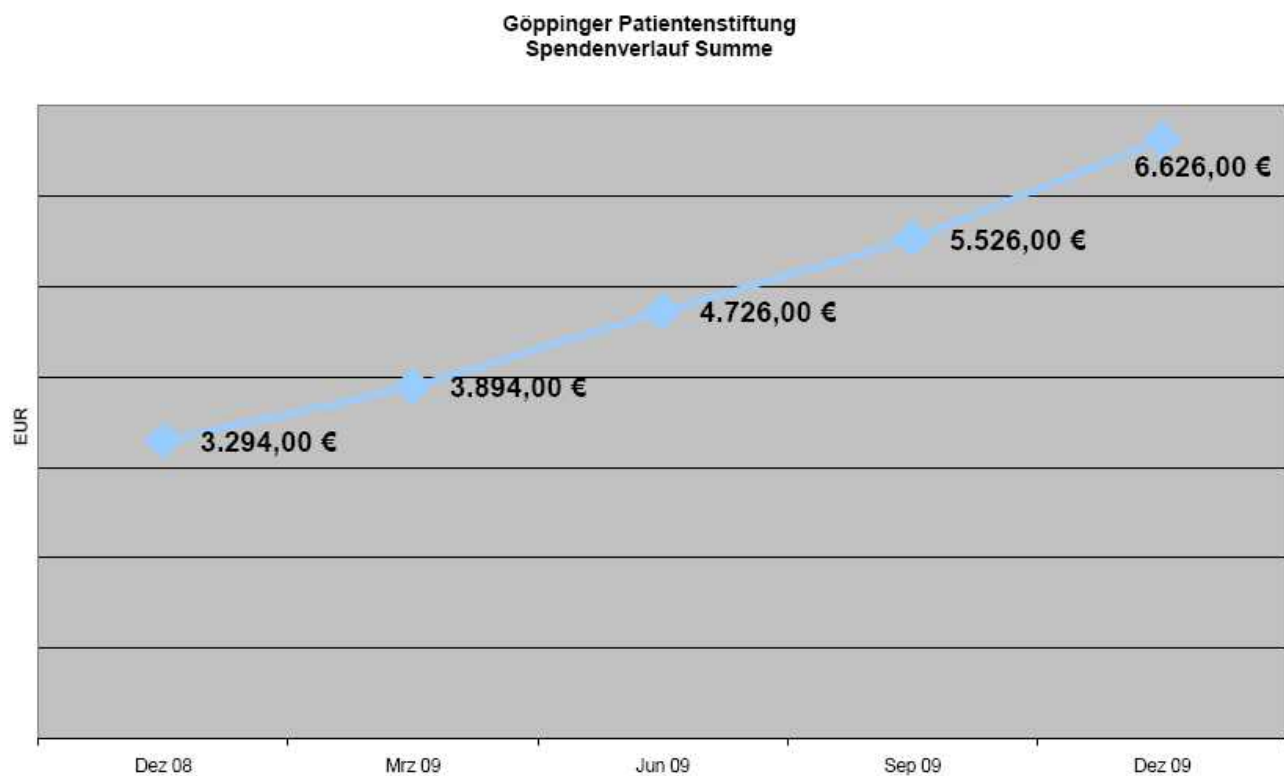
Auch im Jahr 2009 wurden viele Beratungen durchgeführt und kranken und behinderten Menschen in finanziellen Notlagen schnell und unbürokratisch geholfen:

- **Kostenbeteiligung beim Kauf eines Sattels für ein Therapiepferd**
- **Übernahme von Wohnungs- und Autoreparaturkosten einer alleinerziehenden Mutter mit seelischer Behinderung**
- **Finanzierung eines Spezialwasserhahns für ein spastisch gelähmtes Kind.**

U. a. durch Benefizbusfahrten finanziert die Göppinger Patientenstiftung ihre Zweckförderung. 2009 waren der SWR, die Firmen Voith, Porsche und Weleda sowie die Hubschrauberstaffel der Polizei Baden-Württemberg Ziele der Ausfahrten.

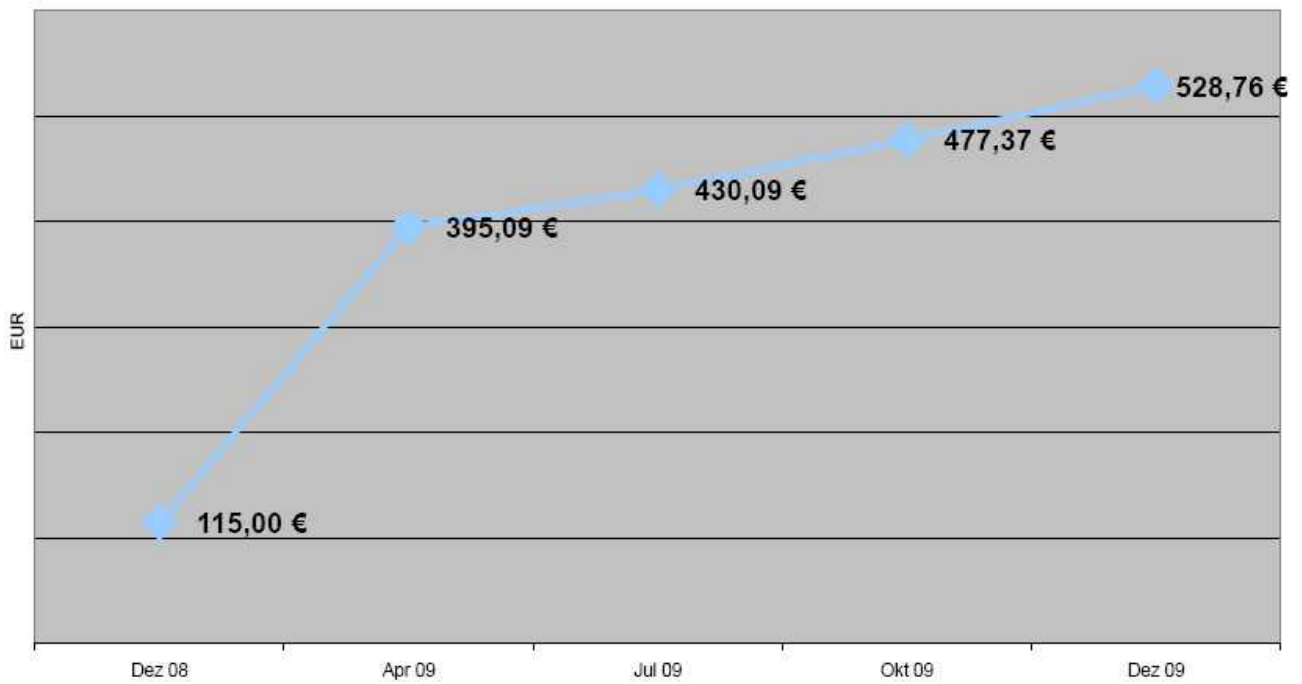
Göppinger Patientenstiftung
Spenden Quartal



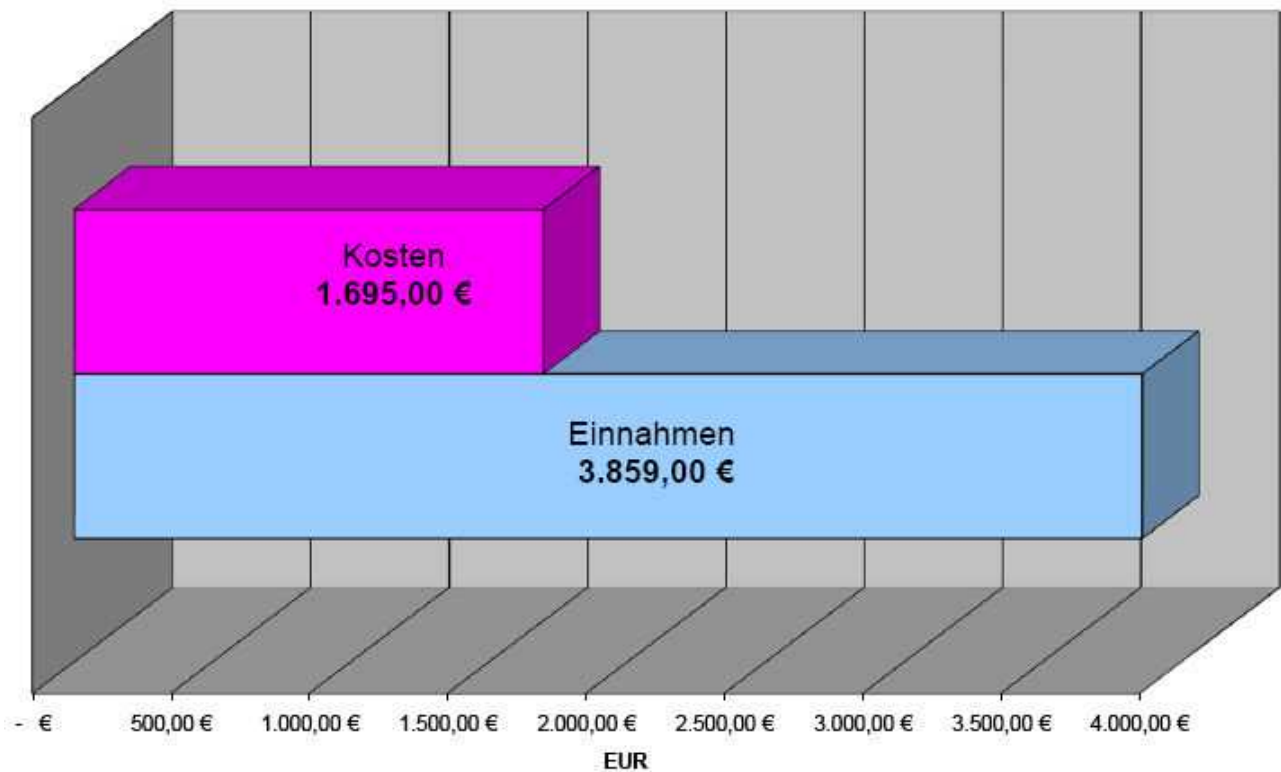




**Göppinger Patientenstiftung
Kapitalertrag Summe**



**Busreisen
Patientenstiftung**



Chance 2011



Fortführung des Projekts an der
Uhland-Grundschule



und Ausweitung auf die

Tegelbergsschule



und die

HIEBERSCHULE UHINGEN

GRUND-, HAUPT- UND WERKREALSCHULE





Nach 2008 wird die Hohenstaufenstiftung 2010 wieder den Sichtwechsel anbieten.

Sichtwechsel

Neues erleben

Der Wert des bürgerschaftlichen Engagements als wichtige Ressource zur Lösung gesellschaftlicher Probleme ist unschätzbar. Viele Menschen engagieren sich für andere und die Gesellschaft. **Gutes tun**

Die Hohenstaufenstiftung möchte dieses bürgerschaftliche Engagement durch die Aktion „Sichtwechsel“ kreisweit ins Blickfeld rücken. Jede/r ist eingeladen für einen Tag oder einige Stunden Neues zu erleben, den Blick zu weiten und ehrenamtlich mitzuarbeiten.

Weitere Informationen, **sich engagieren**
wo und wann Sie ihre Sicht wechseln können und
Anmeldung unter:

www.hohenstaufenstiftung.de
07161/9866147

helfen

Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen sind häufig rund um die Uhr durch die Pflege beansprucht und haben vielfältige Belastungen. Oft bleiben keine Freiräume für eigene Interessen oder Hobbies.

So entstand die Idee, begleitend zum Programm "Sommer der Verführungen" Betreuungsdienste für Menschen, die an Demenz erkrankt sind, anzubieten.

ein
mehr
zeit
für
Anmeldung:
07161 96 86 00
&
07161 98 66 143
raum
für
emenzkrankte pflegende
Angehörige



im "Sommer der Verführungen"

Damit können sich pflegende Angehörige eine kleine Auszeit von der täglichen Betreuung gönnen und an den Aktivitäten des Sommers der Verführungen teilnehmen.

Die Hohenstaufenstiftung übernimmt die entstehenden Kosten der Betreuung zuhause oder in der Tagespflege. Zum Einsatz kommen Betreuungskräfte, die speziell für den Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen vorbereitet sind und darin Erfahrung haben.

www.hohenstaufenstiftung.de

Ein herzlicher Dank gilt...

allen Gründungstifterinnen und –stiftern,

allen Zustifterinnen und –stiftern,

allen Spenderinnen und –spendern,

allen die dauerhaft

zustiften und spenden,

und allen, die auf die unterschiedlichste Art die Arbeit der Hohenstaufenstiftung unterstützen und begleiten.



Hohenstaufenstiftung
Bürgerstiftung Landkreis Göppingen

ICH! DU!

WIR!